

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Abbau der Lichtsignalanlage Sinnersdorfer Straße/Straberger Weg/Baptiststraße in Köln-Roggendorf/Thenhoven und Ersatz durch alternative Knotenpunktbetriebsformen

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	16.12.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung, die Lichtsignalanlage Sinnersdorfer Straße/Straberger Weg/Baptiststraße zu demontieren und den Kreuzungsbereich gemäß vorliegender Planung (Anlage 1) umzubauen.

Gleichzeitig erkennt die Bezirksvertretung den Bedarf an und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens.

Alternativvorschlag:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung, die Lichtsignalanlage Sinnersdorfer Straße/Straberger Weg/Baptiststraße zu demontieren, für den Straßenzug Straberger Weg - Sinnersdorfer Straße Nord eine abknickende Vorfahrtsregelung einzurichten und die Baptiststraße als Einbahnstraße in Richtung Sinnersdorfer Straße auszuweisen.

Gleichzeitig erkennt die Bezirksvertretung den Bedarf an und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 30.000 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Nach Fertigstellung der Ortsumgehung Roggendorf/Thenhoven und Abbindung der Sinnersdorfer Straße hat der südliche Teil der Sinnersdorfer Straße an Verkehrsbedeutung verloren. Der Hauptverkehrsstrom verläuft heute über den Straßenzug Straberger Weg - Sinnersdorfer Straße Nord. Während sich die Gesamtverkehrsbelastung im Kreuzungsbereich deutlich reduziert hat, ist gleichzeitig aber auch eine Zunahme des Verkehrs auf der Baptiststraße in Richtung Osten zu verzeichnen. Die Verwaltung beabsichtigt daher den Hauptverkehrsstrom zu bevorzugen und die Zufahrt von und zur Baptiststraße durch eine diagonal angeordnete Fahrbahneinengung mit einer Aufpflasterung zu erschweren (Anlage 1). Mit Durchführung dieser Maßnahmen kann die vorhandene Lichtsignalanlage (Baujahr 1983) demontiert werden.

Die Maßnahme wird aus der Finanzposition 6601.572.2100.4 (Unterhaltung der Infrastruktur) finanziert.

Begründung zum Alternativvorschlag:

Als Ersatz für die zu demontierende Lichtsignalanlage wird im Alternativvorschlag neben der Bevorzugung des Straßenzuges Straberger Weg - Sinnersdorfer Straße Nord die Baptiststraße als Einbahnstraße in Richtung Sinnersdorfer Straße vorgesehen. Neben Beschilderungs- und Markierungsarbeiten sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich (Anlage 2).

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1, 2